

Ressort: Politik

Union verlangt weitere EU-Sanktionen gegen Maduro-Regime

Berlin, 26.02.2019, 13:29 Uhr

GDN - Die Unionsfraktion im Bundestag hat die EU aufgefordert, den Druck auf den venezolanischen Machthaber Nicolás Maduro zu erhöhen und weitere Sanktionen zu erlassen. "Es ist höchste Zeit, dass das venezolanische Militär die Menschenrechtsverletzungen beendet und sich auf die Seite des venezolanischen Volkes stellt", sagte der außenpolitische Sprecher der Fraktion, Jürgen Hardt (CDU), am Dienstag.

"Es muss Machthaber Maduro die Gefolgschaft entziehen und endlich den Weg für freie und faire Wahlen ebnen." Um diesen Prozess zu beschleunigen, müsse auch die EU den Druck auf die Junta um Maduro weiter erhöhen. "Hierzu sollte die EU – ebenso wie die USA – weitere Sanktionen erlassen", so Hardt weiter. "Maduro und seine Getreuen müssen jetzt mit Einreisesperren belegt, ihre Konten und Vermögen müssen eingefroren werden." Zugleich müsse der Ölhandel als wichtigste Einnahmequelle des Regimes weiter sanktioniert werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-120695/union-verlangt-weitere-eu-sanktionen-gegen-maduro-regime.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619